

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

273 (6.10.1878) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 273. Zweites Blatt.

Sonntag den 6. Oktober

1878.

3.1.

Bekanntmachung.

Die Kapitalrentensteuerverpflichtigten Einwohner hiesiger Stadt werden in Kenntniß gesetzt, daß die Kapitalrentensteuer-Forderungszettel für das Jahr 1878 bei der Steuer-Einnahmerei III dahier (Kreuzstraße 11a — links vom Thoreingange) von morgen Nachmittags an während der nächsten acht Tage in Empfang genommen werden können.
Karlsruhe, den 5. Oktober 1878.

Großh. Hauptsteueramt.
R o m e r.

3.1.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 8. Oktober d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich aus Auftrag

Amalienstraße, Ecke der Hirschstraße,

nachstehende gut erhaltene Möbel:

2 feine Schiffsunteren, 2 Kommoden, 2 halbfranzösische und 2 Mainzer Bettladen mit Kissen, Matrasen und Polstern, 1 Etager, 1 Waschkommode, Wasch- und Nachttische, Tische, Strohsühle, 2 Kanapees, 1 Küchenschrank, Leintücher, Handtücher, große Vorhänge, Federbetten und Kissen, 2 Overgucker (neu), 1 Keiseperspektiv (neu) und sonst Verschiedenes, wozu Liebhaber höflichst einladet

Fr. Heinrich, Geschäftsgent.

Zu einer diese Woche abzuhaltenden

Fahrniß- und Kleider-Versteigerung

nehme noch Gegenstände (auch getragene Kleider) zum Mitversteigern an und sichere reelle und billigste Bedienung zu.

Fr. Heinrich, Geschäftsgent, Bahnhofstraße 28.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherthorstraße 52 ist im Hinterhaus eine Wohnung mit 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Durlacherstraße 103 sind wegen Bezug zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche und Keller, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Luisenstraße 29 ist der 3. Stod, bestehend in 3 bis 4 Zimmern und Zugehörde, Glasabschluß und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Marienstraße 23 ist im Hinterhaus der 2. Stod, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 1. Stod.

* Marienstraße 36 ist auf den 23. Oktober eine kleine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stod.

* Waldhornstraße 37 sind im Vorderhaus 1-2 Zimmer, Alkov, Küche und Zugehör an erwachsene Leute sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. — Ebenfalls sind eiserne Bettladen, Amerikaner-Koffer und Matrasen zu verkaufen.

* Waldstraße 69 ist im Hinterhaus eine Wohnung mit zwei Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* Bähringerstraße 5 ist im Vorderhaus eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.

* Eine hübsche Wohnung von 3 großen Zimmern, Badelabiet, Küche und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, in der Seminarstraße gelegen, ist auf 23. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Preis 600 Mark. Näheres zu erfahren Seminarstraße 4a parterre.

* Eine Wohnung, im 2. Stod, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, ist auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 82, parterre.

* In einer freundlichen Lage, zunächst dem eben. Gittingerthor, ist eine für sich abgeschlossene, schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Küche, Keller, Speicherkammer und Holzremise, an eine kleinere solide Familie sogleich zu vermieten. Das Nähere Bähringerstraße 80 im Laden.

2.1. In einem Neubau in der Langenstraße sind ein Laden mit Wohnung, der sich auch zum Betriebe einer Wirtschaft eignen würde, sowie eine fünf-, vier-, drei- und zweizimmerige Wohnung nebst Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober d. J. billig zu vermieten. Zu erfragen im Gasthaus zur Sonne.

Eine sehr schöne Wohnung im 2. Stod mit Glasabschluß und Wasserleitung ist sofort an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Waldstr. 93.

* An der Mühlburgerstraße ist eine Wohnung, bestehend in 2 freundlichen Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Speicher, auf 23. Oktober sehr billig zu vermieten. Zu erfragen Schwanenstraße 4 im 4. Stod im Vorderhaus.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.1. Kronenstraße 22 ist ein großer Laden mit Kontor und Wohnung, ferner der 3. Stod, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen haben Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung. Näheres Langenstraße 38 im Laden.

Laden zu vermieten.

Herrenstraße 15 ist ein Laden mit Comptoir, Magazin und Keller, mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung von 6 Zimmern sofort beziehbar. Zu erfragen im 2. Stod.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Herrschaft von 2 Personen, ohne Kinder und ohne Geschäft, sucht vor dem Thore in einem ruhigen Hause sogleich eine Wohnung im Preise von 500, höchstens 600 Mark. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine sogleich beziehbare Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Zugehör, womöglich in der Mitte der Stadt, wird für Leute ohne Kinder gesucht. Adressen beliebe man unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Ein größeres, schön möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit zwei Kreuzstüden, und ein kleineres, einfach möbirtes Zimmer sind sogleich zu vermieten. Näheres Schützenstraße 52 parterre.

* Karlsstraße 31 ist auf 1. November ein auf die Straße gehendes, zweifensteriges, schön möbirtes Parterrezimmer an einen Herrn zu vermieten.

* In der Nähe des Polytechnikums sind zwei hübsch möbirtes Zimmer, auf die Langenstraße gehend, mit oder ohne Dienerszimmer zu vermieten. Zu erfragen Ecke der Langen- und Waldhornstraße 28 im 2. Stod.

* Ein gut möbirtes, freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist billig zu vermieten: Kleine Herrenstraße 16 im 2. Stod.

* 2.1. Kronenstraße 27, zwei Stiegen hoch, ist ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten.

Waldstraße 48 sind im 3. Stod des Hinterhauses 2 ineinandergehende, freundlich möbirtes Zimmer an einen oder zwei solide Herren sogleich zu vermieten.

* Marienstraße 5, in der Nähe des Bahnhofes, ist ein gut möbirtes Parterrezimmer, mit 1 Fenster auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

Zwei freundliche, gut möbirtes, auf die Straße gehende Zimmer sind sogleich zu vermieten: Schützenstraße 10 im 2. Stod. * 2.1.

* Ein gut möbirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres Steinstraße 16, eine Treppe hoch, links.

* 2.1. Kronenstraße 45 ist im 3. Stod ein hübsch möbirtes Zimmer billig zu vermieten. Näheres parterre.

* Kronenstraße 1 sind im 2. Stod 2 unmöbirtes, auf die Straße gehende Zimmer zu vermieten; auf Verlangen auch möbirt.

* 2.1. Marienstraße 14 sind im 2. Stod 2 sehr hübsch möbirtes Zimmer, das eine mit zwei, das andere mit einem Fenster auf die Straße gehend, billigen Preises zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ruppurrerstraße 40 ist im 4. Stod ein gut möbirtes, freundliches Zimmer an 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

* Schützenstraße 61 ist im 2. Stod ein gut möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, bei einer stillen Familie sogleich oder später an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

* Ein schön möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 31, zwei Treppen hoch links zu erfragen.

* Bähringerstraße 76, zwei Stiegen hoch, ist ein gut möbirtes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer sogleich billig zu vermieten.

* Waldhornstraße 2 ist im Hinterhaus, ebener Erde, auf 15. oder 1. November ein größeres, unmöbirtes Zimmer zu vermieten.

* Ein schönes, großes, möbirtes Zimmer im 2. Stod ist sogleich zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 22 im 3. Stod.

* Steinstraße 10, zwei Treppen hoch, ist sogleich oder auf 15. d. M. ein schön möbirtes Zimmer zu vermieten.

* Ein großes, unmöbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstüben ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten: Spitalstraße 43 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Marienstraße 27 ist ein hübsch möbliertes Parterrezimmer sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

* Douglasstraße 9 ist ein kleines, möbliertes Mansardenzimmer auf ersten November zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Ein Salon mit Schlaffabinet, elegant möbliert, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Steinstraße 13.

* Bahnhofstraße 48, 2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer mit guter Pension an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Marienstraße 1 ist ein freundlich möbliertes Zimmer sofort oder auch später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Ein freundliches, unmöbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist an eine solide Person auf den 1. November zu vermieten. Das Nähere Hirschstraße 22 im untern Stock.

* Sogleich zu beziehen ist ein schönes großes Zimmer mit Pension für einen oder zwei junge Herren: Kreuzstraße Nr. 9.

* Mehrere gut möblierte Zimmer, für einen und zwei Herren eingerichtet, sind billig zu vermieten: Hasanenstraße 7, 2. Stock.

* 21. Kriegsstraße 26 sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten.

* Kronenstraße 49 ist sogleich ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein sehr schönes, großes Zimmer, möbliert oder unmöbliert, ist an einen Herrn mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten: Waldstraße 93.

* Ein Zimmer, welches sich hauptsächlich für ein Gesellschaftszimmer eignet, ist sofort zu vermieten: Waldstraße 93, zur Mainau.

Steinstraße 16 ist im 2. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer, der Straße zu, sofort oder später zu vermieten; auch kann ein Klavier mit benützt werden.

* 21. Waldstraße 26 ist ein gutes, schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

Herrenstraße 33 ist im 3. Stock ein freundliches, unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen an ein solides Frauenzimmer sogleich oder auf 15. Oktober zu vermieten.

Dienst-Anträge.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen findet sogleich eine Stelle: Kronenstraße 52 im Laden.

* Ein ordentliches Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten tüchtig ist, kann sofort eintreten: Café Beh, Eingang Amalienstraße im 2. Stock.

* Eine gefetzte Person, welche gut waschen und putzen kann und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

* Ein solides Mädchen aus dem Hanauerland, welches noch nie hier gedient hat, aber in den häuslichen Arbeiten gewandt ist, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Englischen Hof, 3. Stock.

* Ein Mädchen von gezeitigem Alter, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, auch Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich Stelle. Zu erfragen Waldstraße 49 im 4. Stock, Hinterhaus.

Ein braves, fleißiges und ehrliches Mädchen, welches 4 Jahre bei einer Herrschaft diente und gut empfohlen wird, sucht sogleich Stelle. Näheres Bahnhofstraße 28, 3. Stock rechts.

Kapital-Gesuch.

* Ein Geschäftsmann sucht ein Kapital von 4000 Gulden gegen doppelte Versicherung in Liegenschaften auf längere Zeit. Adressen wolle man schriftlich unter A. P. im Kontor des Tagblattes abgeben.

1430 Mark

werden auf erste Hypothek auf Liegenschaften gegen doppelte gerichtliche Versicherung in Bälde aufzunehmen gesucht. Näheres Viktoriastraße 15 parterre.

Kellnerin,

eine gewandte, saubere, kann sogleich eintreten im Bayerischen Hof.

Kellnerin,

eine anständige gewandte, für ein hiesiges, besseres Café, wird gesucht durch das Placirungs-Bureau von Fr. Heinrich, Bahnhofstraße 28.

Stellen-Anträge.

Bürgerliche Köchinnen und einige Kellnerinnen können nachgewiesen werden durch das Stellenvermittlungsbureau von F. Schuhmacher, Steinstraße 16.

22. In ein hiesiges Wäschegeschäft wird als Maschinen-Näherin ein solides Frauenzimmer, welches auch im Zuschneiden bewandert ist, bei guter Bezahlung zu engagiren gesucht. Schriftliche Anträge nimmt das Kontor des Tagblattes gefl. entgegen.

* Ein tüchtiger Hausknecht, welcher mit Pferden umzugehen versteht, findet sogleich Stelle im Gasthaus zum goldenen Karpyen.

Stellen-Gesuche.

Ein braver Bursche, welcher mit Feld- und Gartenarbeit vertraut ist, auch mit Pferden umzugehen versteht, sucht in einem guten Hause Stellung. Gute Zeugnisse stehen demselben zur Seite. Näheres im Amalienbad in Durlach.

* Ein kräftiger, junger Mensch, sehr gut beleumundet und auf's Beste empfohlen, sucht Stelle als Herrschaftsdienner oder Hausbursche. Näheres Sophienstraße 20 parterre.

Stellegesuch.

Ein braves Mädchen sucht hier oder auswärts Stellung in einer Familie, in welcher dasselbe mehr zu häuslichen Arbeiten und in der Küche verwendet wird. Näheres bei L. Ch. Haffner, Adlerstraße 12.

Verloren.

* Letzten Freitag wurde ein goldenes Petschaft (mit Freimaurer-Insignien) verloren. Der rebliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Waldstraße 42 im zweiten Stock abzugeben.

* Am 5. Oktober wurde vom alten Kirchhofe bis zur Sophienstraße ein kleines Gebetbuch verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein blauer Verlenbeutel wurde, entweder vor der Bildergalerie oder auf dem Friedhofe, mit etwa 45 Mark verloren. Dem Finder gute Belohnung. Abzugeben Schützenstraße 25, 3. Stock.

Stehengebliebener Korb.

* Ein schwarzer Hängkorb mit Eiern und Butter ist von einer Marktfrau Samstag auf dem Wochenmarkt oder Kreuzstraße sieben geblieben. Man bittet dringend den ehrlichen Finder um Zurückgabe desselben gegen Belohnung: Waldhornstraße 4 im Hinterhaus im 2. Stock.

Gefunden.

* Gefunden wurde ein Stück Geld auf dem Marktplatz bei der Infanterie-Kaserne. Abzugeben gegen die Einrückungsgebühr Marienstraße 40, parterre.

Klavier-Verkauf.

* Ein kleines Tafelklavier, für Anfänger geeignet, ist wegen Mangel an Platz um den billigen Preis von 10 M. sofort zu verkaufen: Augartenstraße 27 im 2. Stock.

Ladeneinrichtung,

eine sehr schöne, namentlich für einen hohen, geräumigen Laden brauchbar, ist sehr billig zu verkaufen. Zu erfragen Langestraße 76. 21.

Einige Wagen Hobelspäne

sind billig abzugeben bei Schreiner Ebbecke, Herrenstraße 16.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zu verkaufen: ein- und zweithürige Kästen, Chiffonnieres, Schreib-, Pfeiler-, Wasch- und andere Kommoden, Küchenschränke, Bettladen, Koffhaars- und Seegrasmatraken, Kanapees, Bettroste, Wasch- und Nachttische, Stühle, neue und gebrauchte Betten: Waldhornstraße 37.

* Wegen Abreise sind 1 vollständiges Bett mit Koff und Matratze, 1 Deckbett, 2 Kissen, 1 Bettdecke, 2 Delgemälde, 1 Toilettespiegel, 20 vollständige Hefte, 1 Tisch und 2 Stühle zu verkaufen. Näheres Spitalstraße 43 im Hinterhaus, 2. Stock.

21. Ein Break, ein Britschewagen und eine schöne, große Vogelheide, letztere für in's Zimmer geeignet, sind billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 4.

* Ein eiserner Herd (Rastatter) ist zu verkaufen: Amalienstraße 37 im 2. Stock.

Kauf-Gesuche.

* Ein Kasten mit Mehlwürmern für Insektenvögel wird zu kaufen gesucht: Stephanienstraße 51.

* Ein gut erhaltener, dreiflügeliger Gäusestall wird zu kaufen gesucht: Leopoldstraße 3 parterre.

Unterrichts-Anerbieten.

* 31. Ein Polytechniker ertheilt gründlichen Unterricht in der elementaren Mathematik und Algebra. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre S. abzugeben.

Nachhilfe

in der französischen Sprache, für Schüler und Schülerinnen, ertheilt eine Dame in den Abendstunden. Näheres zu erfragen Langestraße 127 im 2. Stock, von 12—2 Uhr. 31.

Einladung und Empfehlung.

Der Unterzeichnete zeigt ergebenst an, daß sein

Tanz-Unterricht in nächster Woche beginnt. A. Reiss, Tanzlehrer, Waldstraße 6.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee

in verschiedenen Sorten empfiehlt in frischer Zusendung

Herm. Munding, Langestraße 187.

Malagotrauben, Schoalenmandeln, Haselnüsse, Paranüsse, Pecannüsse empfiehlt

Herm. Munding, Langestraße 187.

Ihre best assortirten

Kaffee-Lager

in reinen und feinen Qualitäten, unter Zusicherung billigster Preise, empfehlen

Albert Salzer, Langestraße 140.

Ernst Salzer, Langestraße 69.

Mineralwasser.

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Vichy (grande grille), Wilbunger (Georg-, Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer und Saidschücker Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets ächt bei

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Frische Schellfische

empfehlen

Wilh. Hofmann, Großh. Hoflieferant.

Nieler Sprotten, Nieler Sped-Büdinge

empfehlen

W. Hofmann, Großh. Hoflieferant.

21.

Frische holländische Soles.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Feinst marinirte Häringe,
holl. Vollhäringe,
Sardinen in Oel
empfehl

Herm. Munding,
Langestraße 187.

Feinst marinirte Häringe,
holl. Vollhäringe,

" Sardellen,
russ. Sardinen,
Sardines à l'hulle,
Essig- und Salzgurken
Alb. Salzer, Langestraße 140,
Ernst Salzer, Langestraße 69.

Russ. Astrachan-Caviar,
Elb-Caviar,
Mal in Gelsee, } in Büchsen
Salm

empfehl
Herm. Munding,
Langestraße 187.

Alle Sorten

Fische, Fische, Fische.
Geräucherte und marinirte, holländische und
Östere.

Fischwaaren etc.
sind täglich in bester Qualität frisch und
billigst zu haben bei
Anton Degenhardt, Fischhändler,
* große Herrenstraße 6 im Laden.

Göttingerwurst,
Trüffel-Leberwurst,
Frankfurter Leberwurst,
Bratwürste,

sächs. "Knackwurst mit Rümml,
ohne "

"Mailänder "Salami,
"Beroneser "

westphäl. Schinken
empfehl in frischer Waare
Hermann Munding,
Langestraße 187.

Russischen Caviar

offen und in 1 Pfund- und 1/2 Pfund-
Tönnchen
bei **Wilhelm Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

Bondons de Neuchâtel,
Camembert,
Mont d'or
empfehl

Herm. Munding,
Langestraße 187.

Reines, kaltgeschlagenes Mohnöl,
krystallhelles Lampenöl,
Mäböl,

holl. Leinöl,
Ligroine und Petroleum
billigst bei

Eugen Helff,
21. Ecke der Langen- und Waldbornstraße.

Mainauer Rahmkäse

vom Hofgut Seiner königlichen Hoheit des
Großherzogs soeben eingetroffen bei
21. **Eugen Helff,**
Ecke der Langen- und Waldbornstraße.

Soeben eingetroffen:
feinste frische Tafelbutter
à 1 Mark das Pfund,
bei größerer Abnahme billiger, bei
A. Reinhold,
Kreuzstraße.

Adolf Ulrici,

Langestraße 201,
empfehl eine schöne Auswahl in
Filz- und Loden-Hüten
von M. 2.75 an.

Specialität

in Cravatten.

Grosse Auswahl, billige Preise.

Adolf Ulrici,

Langestraße 201.

Leinene Taschentücher

in grosser Auswahl zu Fabrikpreisen.
Gustav Oberst,
Ecke der Langen- und Lammstrasse.

Damen-Westen,
Herren-Westen,
Unterjacken,
Unterbeinkleider,
Leibbinden,
Kniewärmer
empfehlen

J. Nagel & Cie.

21. Langestraße 123.

21. **Glacé-Handschuhe**
für Damen M. 1.50, 1.70 und 2 M., für
Herren M. 1.50, 1.70 und 2 M., feine
Wassleder-Handschuhe für Herren und
Damen empfehl ergebenst **Stahl,** Hoflieferant,
Langestraße 109, gegenüber der neuen Bierhalle.

Schürzen

für Damen für Kinder
in Leinen von — M. 60 an von — M. 40 an
" Moirée " — " 90 " " — " 80 " "
" Alpaca " 1 " 60 " " 1 " 40 " "
in reicher und geschmackvoller Auswahl.
Geschwister Oppenheimer.

Arbeitshemden und Blusen

in sehr gutem Schnitt und waschbaren Farben zu
sehr billigen Preisen empfehlen
Geschw. Oppenheimer,
Langestraße 60.

21. **Mohair-Wolle** in allen Farben,
beste Qualität, empfehl zu den billigsten
Preisen
Friedrich Storz,
Langestraße 58.

* Unterzeichnete empfehl sich einem geehrten
Publikum im **Dagmachen, einfachen Kleider-**
machen, sowie im **Flicken** in und außer dem
Haufe. **Albertine Katschmiedt,**
wohnhaft:
alte Waldstraße 19, bei Herrn Jundt, Friseur,
im Hinterhaus, ebener Erde.

Empfehlung.

* Unterzeichneter empfehl sich in **Schneider-**
arbeit in Kundenhäusern. Taglohn: 1 M. 50 Pf.
Anmeldung bei **Kutscher Häffele,** Waldborn-
straße 20.

Karl Reiß.

Anzeige.

Montag den 7. Oktober bleibt mein
Laden geschlossen.

S. Model.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl
zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben.
Bestellungen in fein goldenen Trauringen
können (durch große Einrichtungen im Geschäft)
binnen 2 Stunden angefertigt werden.

J. Petry,

Juweller und Ringfabrikants Wittwe,
Ritterstraße, bei Kaufmann Öbring.

Schleifsteine

auf eiserne Gestelle und Behälter, zu Fuß-
und Dampftrieb eingerichtet, mit 70 Centimeter
Durchmesser, werden angefertigt bei

U. Hoffmann, Mechaniker,
*31. Fähringerstraße 55.

J. Dietrich, Friseur,

Schützenstraße 14,
empfehl sich im **Haarschneiden.** Zöpfe
von langen Haaren werden zu 1 M. 50 Pf.,
2 M., 3 und 4 M., ebenso von ausgekämmten
Haaren zu 60 Pf. angefertigt. Damen wer-
den im Abonnement zu auffallend billigem
Preise auf's Neueste frisirt.

*33. **Gänzlicher Ausverkauf**

in **Porzellan** und **Steingut.** Wegen Aufgabe
der Artikel wird alles um die Fabrikpreise abge-
geben; besonders mache auf eine große Auswahl
Tassen mit Namen aufmerksam. Alles äußerst
billig bei

E. Fris, Querstraße 28.

Anzeige.

* Waldstraße 17 im Laden werden alle
Arten Werkzeuge, wie: Schuhmacher-, Metzger-,
Küchen-, Tisch- und Taschenmesser, Scheren
u. s. w., gut und billig geschliffen. Auch wer-
den daselbst Sägen gefeilt.

Grabdenkmäler

empfehl in solider Arbeit und billig gestellten
Preisen

Karl Kromer, Steinhauermeister Ww.,
* Waldhornstraße 60, am alten Friedhof.

21. **Auszüge**

übernimmt auf's Quartal wieder unter Garantie
bei billigster Berechnung
Brechtel, 5 Kreuzstraße 5.

* Den geehrten Kunden des Hrn. Chirurg
Koch zur Nachricht, daß die Erklärung in Nr. 270
des Tagblattes dahin zu berichtigen ist, daß ich
von demselben entlassen wurde, also nicht ohne
dessen Vorwissen das Geschäft verlassen habe.
Friedrich Burger.

Musikalien-Handlung

von
L. Fr. Schuster,
Friedrichsplatz 12, Eingang Erbprinzen-
strasse.

Vorräthig alle **neuen musikali-**
sehen Erscheinungen.
Bestellungen werden schnellstens er-
ledigt. 10 l.

Musikalien-Leihanstalt

von
L. Fr. Schuster,
Friedrichsplatz 12, Eingang Erbprinzenstr.
Abonnements können täglich be-
ginnen. 10 l.

Restauration Wauzenried,

7 Seminarstraße 7.
Heute früh 10 Uhr warme Fleischpa-
stetchen bei ausgezeichnetem Stoff von
Selbenerischen Lagerbiers.
Es wird auch über die Straße abgegeben

Café May,

Kriegsstraße 89,
empfehlte heute feine hausgemachte
Würstwaren.

Neuen süßen Clevner,
vorzügliche Qualität, bei
W. Grimm, Restaurateur,
Kronenstraße 3.

Süßen Traubenwein
empfehlte von heute an
Jakob Vogel, zum eisernen Kreuz,
Schwanenstraße 6.

Gutes Sauerkraut
per Pfund 15 Pfennig bei L. Pfefflerle, Hirsch-
straße 31.

* 2.1. Empfehle Prinzliches Export-Lager-Bier,
frische Butter, ganz frisch gelegte Eier, Sauerkraut
per Pfd. 16 Pf., gebrannten Kaffee von M. 1.36
an, Tafel- und Kochobst, Kartoffeln und Zwiebeln.
H. Gaab, Herrenstraße 32.

Frankfurter Bratwürste,
sowie gebratenes Schweinefleisch empfehlte täglich
Heinrich Wagner, Marienstraße 32.

Beiertheim.
Gasthaus zum goldenen Hirsch.
* Heute empfehle Geflügel, Hasenbraten, frisch
gebackene Fische, hausgemachte Würste, Sauer-
kraut etc., wozu höflichst einladet
M. Ehinger.

Amalien-Bad Durlach.
Heute Sonntag empfehlte Unterzeichneter neuen
süßen Clevner Wein, geröstete Kastanien,
frisches Backwerk und Kartoffelbrot und ladet
zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein.
K. Weiß.

Das Wochenblatt.

Eine Chronik für's Haus.
Im Grote'schen Verlage. — Redaction Friß
Mautner.
Wöchentlich 2 Bogen, Preis des Quartals 2 M.
Das Wochenblatt will, unabhängig von der Illu-
strationsneigung des Tages und alle Kräfte nur
dem geistigen Inhalte zuwendend, gebildeten
Familien eine Hauschronik sein, die ebler
Unterhaltung mit anregender Belehrung
verbindet, auch allen wichtigen Culturereig-
nissen Beachtung widmet. Der Preis ist so
mäßig gestellt (2 M. pro Quartal), daß die all-
gemeinste Verbreitung gewährleistet sei.
Man abonniert in den Buchhandlungen und Post-
anstalten.

Mittheilungen
aus dem
Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 44 vom 1. October 1878.

Inhalt.
Militärische Dienstaachrichten.
(Bereits aus der Karlsruhe'ger Zeitung mitgetheilt.)

Todesfälle.
Gekorben sind:
am 4. Mai 1878: von Koppelow, Paul Magnus
Karl Ludwig, Oberst z. D., zu Genf; am 4. Juni:
Dihlhauser, Georg, Lazarethinspекtor a. D., zu Karlsruhe;
am 25. Juni: Keim, Nikolaus, Lieutenant und Fähn-
leutnant a. D., zu Siegelhausen; am 4. Juli: Stöckern
von Grünholzegg, Julius Hercules Johann Nepomuk,
Oberst a. D., zu Freiburg in Baden; am 6. August:
Straub, Anton, Major a. D., zu Karlsruhe; am 20.
August: von Rüb, Freiherr Ernst, Hauptmann a. D.,
zu Schuls in der Schweiz; am 20. August: Schindler,
Ernst, Premierlieutenant a. D., zu Karlsruhe; am 3.
September: von Wille, Freiherr Theodor, General-
major a. D., zu Baden-Baden.

Empfehlung.

Mein Lager in farbigen und Leinen-Stickereien, sowie Holz-
schneidereien und Korbwaren ist für die jetzige Saison mit allen Neu-
heiten reichlich ausgestattet, was ich hiermit unter Zusicherung billigster Preise
empfehlend anzeige.
Hochachtend

Friedrich Storz,
Langestraße 58.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde. Getauft:

1. Sept. Ludwig, geb. den 31. August, Vater Wilhelm
Nied, Metzger.
1. " Emil, geb. den 8. August, Vater Friedrich
Klein, Silberarbeiter.
1. " Sofie Emma, geb. den 19. August, Vater Ja-
cob Klingmann, Zugmeister.
1. " Karl Valentin, geb. den 16. August, Vater
Karl Bär, Kohlenhändler.
1. " Auguste Fanny, geb. den 14. August, Vater
August Kasper, Privatier.
1. " Max Gustav, geb. den 11. August, Vater
Karl Appenzeller, Maurermeister.
1. " Emil, geb. den 20. August, Vater Johann
Kiefer, Bahnwart.
1. " Julius Robert, geb. den 8. August, Vater
Johann Dutt, Schuhmacher.
1. " Magdalene Amalie, geb. den 21. August, Va-
ter Wilhelm Kohlenbender, Schreiner.
3. " Hans Franz Wilhelm, geb. den 19. Juli, Va-
ter Wilhelm Verblinger, Kaufmann.
4. " Johanna Elisabeth, geb. den 26. Juli, Vater
Hermann Rebs, Referendar.
8. " Oskar Bernhard, geb. den 20. August, Vater
Karl Büß, Dolmetsch.
8. " Anna, geb. den 30. November, Vater Heinrich
Schönhaler, Schuhmacher.
8. " Anna Marie, geb. den 15. August, Vater
Georg Wader, Bakker.
8. " Luise, geb. den 24. August, Vater Christian
Hils, Schreiner.
8. " Anna Elisabeth Barbara, geb. den 22. August,
Vater Jakob Wittmann, Bahnwart.
8. " Karoline, geb. den 1. September, Vater: Josef
Rißel, Schuhmacher.
8. " Mathilde Rosine, geb. den 8. August, Vater
Christian Billing, Bauunternehmer.
8. " Antoinette, geb. den 12. Juli, Vater Adolf
Baldenecker, Schlosser.
8. " Karoline, geb. den 7. August, Vater Philipp
Bühler, Schlosser.
8. " Karl, geb. den 20. August, Vater Karl Würz-
burger, Schuhmacher.
8. " Gustav Adolf Wilhelm August, geb. den 7.
August, Vater Karl Jundi, Kaufmann.
8. " Frieda, geb. den 20. August, Vater Friedrich
Weiß, Chorsänger.
9. " Heinrich Wilhelm Friedrich, geb. den 31. Au-
gust, Vater Heinrich Holz, Binder.
9. " Emilie Karoline Luise, geb. den 19. August,
Vater Peter Gröbel, Monteur.
11. " Karl August, geb. den 28. August, Vater
Andreas Ludwig, Eisenbahnassistent.
12. " Adolf Ludwig Gustav, geb. den 7. August,
Vater Adolf Kneller, Wirth.
12. " Bertha Luise Renette, geb. den 11. August,
Vater Maximilian Walter, Schreiner.
14. " Sofie Marie Lucie, geb. den 14. August, Va-
ter Michael Voeshig, Braumeister.
15. " Gustav u. Barbara (Zwillinge), geb. den 25.
August, Vater Gustav Anselm, Schneider.
15. " Robert Gottlieb, geb. den 5. April 1877 und
Amalie Luise, geb. den 5. Sept. 1878,
Vater Karl Schmidt, Schreiner.
15. " Marie, geb. den 15. August, Vater Karl
Krafft, Mechaniker.
15. " Wilhelm, geb. den 1. September, Vater Per-
mann Schütz, Schäftsmacher.
15. " Christian Friedrich Johann, geb. den 8. August,
Vater Wilhelm Sachs, Schlosser.
15. " Wilhelmine Marie, geb. den 15. August,
Vater Daniel Wolf, Schneider.
15. " Henriette Elsa, geb. den 26. August, Vater
Friedrich Kramann, Schneider.
15. " Helene Mina, geb. den 14. August, Vater
Karl Scheurer, Mechaniker.
15. " Elsi, geb. den 7. September, Vater Albert
Jod, Bahnarbeiter.
15. " Karoline, geb. den 3. Sept., Vater Ludwig
Rahn, Schreiner.

17. Sept. Auguste Marie, geb. den 24. August, Vater
Leopold Wolfmüller, Assistent.
19. " Emilie, geb. den 14. Sept., Vater Jakob
Jundi, Friseur.
19. " Julius, geb. den 25. August, Vater Josef
Wetter, Schuhmacher.
21. " Christian Friedrich, geb. den 3. August, Va-
ter Jakob Jost, Fuhrmann.
22. " Friedrich Wilhelm, geb. den 8. September
Vater Christian Märkle, Möbelpacker.
22. " August, geb. den 15. September, Vater Au-
gust Wittlingmayer, Schlosser.
22. " Emil Adolf, geb. den 12. September, Vater
Christian Hettinger, Dienstmann.
22. " Frieda Luise, geb. den 18. August, Vater
Christian Zimmermann, Güterexpeditor.
22. " Friedrich, geb. den 15. September, Vater Karl
Ziegler, Heizer.
22. " Lina, geb. den 16. August, Vater Friedrich
Hammer, Schuhmacher.
22. " Pauline, geb. den 11. September, Vater Otto
Lohmüller, Schreiner.
23. " Elise, geb. den 20. August, Vater Engelhard
Wittmann, Schreiner.
27. " Franz Leopold, geb. den 15. September, Vater
Christian Böhmle, Schriftsetzer.
29. " Anna Katharina Karoline, geb. den 9. Sept.,
Vater Karl de Millas, Ingenieur.
29. " Anna Karoline, geb. den 21. August, Vater
Ludwig Pfeifferle, Orsiegelhändler.
29. " Franz Anton, geb. den 20. September, Vater
Franz Meyer, Buchdrucker.
29. " Lina Olga, geb. den 5. Sept., Vater Karl
Jäger, Braumeister.
29. " Luise, geb. den 5. Sept., Vater Jakob Wetter,
Tagelöhner.
29. " Gustav Friedrich, geb. den 18. Sept., Vater
Karl Bessel, Milchhändler.
29. " August Eduard, geb. den 28. August, Vater
Adolf Fischer, Werkmeister.

- Getauft:
3. Sept. Adolf Kölich von Bretten, Barrer, mit Elisa-
beth Kraus von Mengen.
 3. " Jakob Schreiber von Heuchelheim, Küfer, mit
Friederike Rauschle von Kirchheim.
 3. " Friedrich Sponagel von Kästthal, Metzger,
mit Pauline Hüll von Langenbeutlingen.
 5. " Georg Jais von Menzingen, Maschinenaufseher,
mit Katharina Rupertus von Aggenhofen.
 10. " Theodor Wirthwein von Flehingen, Apotheker,
mit Karoline Lay von Dossensbach.
 12. " Wilhelm Claus von Grünstadt i. Pf., Par-
tiskulier, mit Pauline Hemmerle von hier.
 14. " Johannes Börd von Heidesheim i. Schreiner,
mit Barbara Schlimm von Hagsfeld.
 21. " Adolf Seither von Oppenau, Jollermeister, mit
Eufanna Dienhart von Kleinheidenbach.
 21. " Rudolf Wendel von Schönau, Schlosser, mit
Friederike Baumann von hier.
 21. " Friedrich Rau von hier, Kaufmann, mit Bertha
Fuchs von Eßlingen.
 21. " Jakob Jost von hier, Fuhrmann, mit Magda-
lena Frey von Weisenheim a. S.
 21. " Eduard Smeltin von Gummendingen, Architekt,
mit Anna Zeller von Eßlin.
 24. " Wilhelm Morlok von Grünwetterbach, Assi-
stent, mit Josefina Streibich von hier.
 24. " Gotthold Hirsch von Hohenleipsch, Postprakti-
kant, mit Karoline Schmidt von Lahr.
 28. " Wilhelm Müller von Norath, Friedensrichter,
mit Elisabeth Groos von hier.
 28. " Friedrich Kaufberger von Schüßlingen,
Schneider, mit Marie Ruf von Balzingen.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

5. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3	28 —	Nordost	Nebel
12 " Mitt.	+ 8	28 —	"	hell
6 " Abds.	+ 7 1/2	28 —	"	"

Handschuhwascherei.

Glas-, wach- und häutleberne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei Frau Müller, Amalienstr. 71. Auch werden baselbst Federn gekräuselt.

Hiermit empfehlen wir unser bestaffirtes Lager in Filz- und Sammhüten, Façonnen, Federn, Bändern, Tüll, Spitzen etc. zu äußerst billigen Preisen. Auch werden Hüte zum Garniren, Federn zum Waschen und Kräuseln angenommen und prompt und billigt besorgt.

Doll & Sprich, Blumenfabrik.

Lampen.

**Sänge-Lampen,
Steh-Lampen,
Wand- und Handlampen etc.**

in größter Auswahl und neuesten Formen empfiehlt zu außerordentlich billigen Preisen

das Beleuchtungs-Etablissement von
W. Göttle.

Auf Wunsch wird jede Lampe mit dem so sehr beliebt gewordenen Sicherheits-Patent-Brenner mit Löschvorrichtung versehen.

Die chemische Garderobe-Reinigungsanstalt

von

Frieda Vier,

Langestraße 201, Eingang Waldstraße,

empfeilt sich für kommende Winter-(Ball-)Saison zur Uebernahme aller diesbezüglichen Aufträge unter Zusicherung allerpromptester und feinsten Ausführung.

Renommirt für die chemische Reinigung der feineren Costüme und Garnirungen (Spitzen, Sammt, Crêpe de Chine, Seide, Blondes, Vorhänge etc.).

Insbefondere erlaube ich mir, die geehrten Damen auf meine Vervollkommnung im Waschen und Kräuseln der Federn

(nach Pariser Art)

aufmerksam zu machen.

3.1.

Nur 25 Pfg. per Kilo.

Alle Sorten neue Defen werden von heute an zu den noch nie dagewesenen Preisen abgegeben. Ebenso können gute, gebrauchte Steinkohlenöfen, welche ich durch Bauveränderung erhalten habe, abgegeben werden. Alte, zersprungene Defen werden mit 2 M. 20 Pf. per 50 Kilo bezahlt. Marken des Lebensbedürfnisvereins werden an Zahlungsstatt genommen.

N. L. Somburger, Eisengeschäft,
34 Durlacherthorstraße.

Grüner Hof.

Süßsen neuen Wein

aus Neustadt a. H.,

sowie

Neuen Ungsteiner

(Federweiß)

in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt

Julius Hoeck.

Süßer Clevner Wein (Gröbinger)

wird heute verzapft.

Café May,

Kriegsstraße 89.

Schw. Karlsruhe, 2. October (Aus der Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter).
Es wird beschlossen, vom nächsten Jahre an die Straßenreinigung durch die Stadt zu übernehmen und besorgen zu lassen und die hiefür erforderlichen Mittel in das 1879er Budget aufzunehmen. Die Reinigung der Gehwege würde bis nach gemachten Erfahrungen noch den Hauseigentümern überlassen bleiben. — Die Anstellung eines weiteren Hilfslehrers am Realgymnasium, in Folge Ueberfüllung einer Klasse und Trennung derselben in zwei Abtheilungen, wird genehmigt. — Für die einfache Volksschule, Spitalstraße 28, soll eine Turnhalle in einfacher Weise errichtet werden. Das Stadtbauamt wird beauftragt, Plan und Kostenüberschlag vorzulegen, zur Aufnahme des erforderlichen Betrags in das nächstjährige Budget. — Der Kleinkinderbewahranstalt wird in dem Gebäude der ehemaligen Augartenschule ein weiteres Zimmer zur Vermüthung in widerruflicher Weise überlassen. — Herr Maurermeister Lischer, beabsichtigt die noch offene Landgrabenstraße an der Kriegsstraße zu überwölben. Es wird beschlossen, demselben auf Ansuchen für die in Folge der Landgrabenberichtigung nothwendig werdende Lieferlegung der Fundamente eine Vergütung zu bewilligen. — Mit Bauunternehmer Johann Struth von Nieberingheim wurde ein Vertrag über Lieferlegung der Sohle des Neureuther Wässerungsgrabens unter der Eisenbahnbrücke bei Wühlburg, nebst Herstellung der Spundwandung und der Betonarbeiten abgeschlossen. Der Vertrag wird genehmigt. — Die Beschaffung einer Felschmiede für das Bierordtsbad im Kostenbetrag von 90 fros. wird genehmigt. — Der älteste Ehrenbürger der Stadt Karlsruhe ist Herr Freiherr Ferdinand v. Loßb. d. Demselben wurde am 1. März 1834 vom Gemeinderath und Bürgerausschuß der Residenzstadt Karlsruhe — „in dankbarer Erwägung der großmüthigen Beihilfe, welche ein verehrtes Bruderpaar zur Gründung einer Gewerbeschule in hiesiger Stadt, im edlen, auf Volksbildung und Förderung nützlicher Kenntnisse gerichteten Sinne der Stadt zugewendet hat und in aufrichtiger Anerkennung der werthvollen Erinnerungen, die sich an Hochdasselbe, theils aus frühern Anwesenheiten, theils aus vaterländischen Beziehungen im allgemeinen knüpfen“ — das Ehrenbürgerrecht dieser Stadt verliehen. Es wurde die Frage gestellt, wer von den Unterzeichnern dieses Ehrenbriefes z. B. noch am Leben sei. Dieselben waren: die Bürgermeister Fuchsin und Feuner; die Gemeinderäthe Mar Goll, J. Wilmann, F. Nägele, Wödtlin, C. Dürr, R. Delmte, Mallobrein, Gust. Schmieder, J. Dohs und Karl Manning; die Bürgerausschüßmitglieder Ghr. Ortesbach, J. Kusel, W. Hasper, G. Barthold, J. R. Kamm, J. F. Doll, J. Kölle, F. Deimling, Berdmüller, G. Frrleben, Gerwig, Joh. Lehmann, L. Bauß, U. Obermüller, Gifels, Bierbrauer, G. Künzle, Ph. Delmte und B. Wagner. Von diesen befindet sich Herr Partikular Gifels allein noch am Leben. — Im Stadtpark sind im Monat September eingegangen: für Eintrittskarten 1742 M. 20 Pf., Bootsfarten 362 M.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

4. Ott. Wilhelm Schneider von Königshausen, Werkführer, mit Emilie Romberg von Lützen.
5. „ Johann Mühlstein von Wiersheim, Goldarbeiter in Stuttgart, mit Karoline Kühner von Pforzheim.
5. „ Stanklaus Steinbeck von Rawicz, Schuhmacher in Woina mit Magdalena Loree Wittwe, geb. Büchler von Lhun.
5. „ Georg Stöhner von Hochenheim, Landwirth, mit Agathe Belhofer von Blüdingen.

Eheschließungen:

5. Ott. Josef Saur von Juppingen, Tagelöhner, mit Martha Zimmermann von Büchenau.
5. „ Ludwig Jakob Bergmann von hier, Viehner in Edlingen, mit Sofie Schladlupp von Handschuchheim.
5. „ Friedrich Krummich von Kastatt, Maurer, mit Luise Lipp von Bingen.
5. „ Georg Philipp Gerbert von Schönau, Schlosser, mit Christine Benz von Redarbischofsheim.

Geburten:

1. Ott. Anna Karoline, Vater Damián Ehrenmann, Kuischer.
2. „ Fins, Vater Max Würzburger, Handelsmann.
4. „ Albert, Vater Johann Ackermann, Schuhmacher.

Todesfälle:

5. Ott. Katharine, alt 1 Jahr 25 Tage, Vater Schuhmacher Andres.

Cigarren = Etuis
mit Stickerei
in Leder.

40 Pfennig.

Gestifte
Portemonnaies.

Wieder in großer Masse eingetroffen zu nur 40 Pfennig das Stück: Armbreife, Medaillons, Broches, Ohrringe, Garnituren, gestifte Cigarren-Etuis, gestifte Portemonnaies, Photographie-Albuns, Kaffeemaschinen; in **Holzwaaren**: Gewürzlasten mit 6 Schubladen und Schrift, Salzläster, Besteckkörbe, Schlüssel, Handtuch- und Garderobehalter, Schwammständer, Stiefelzieher, Wandtaschen, Wallbölzer, Fleischklopper, Handschuhweiser, geschnitzte Wandfeuerzeuge, Tafelfeuerzeuge mit Figuren, Kämme, Handschube, Arbeitslasten zum Schließen, Svarlassen zum Abschließen, Salatbesteck (Buch), Maßstäbe (Buch), Photographierahmen zum Stellen, Feldschmelz etc.; in **Blechwaaren**: Salatseiber, lavoirs, Schaufeln, Erdkannen, Erdlampen, Auflaufbleche, Kuchenbleche mit Henkel in Eisen, Milchträger, Drahtkurzen, Spucknapfe, Kaffeemaschinen, Reibeisen, Theebretter und Brodkörbe, lackirt, Sparsbüchsen, Zuckers-, Kaffee- und Theebüchsen, 1 Pfund enthaltend, fein lackirt, Schreibzeuge, Vorlegelöffel, verzinkt, Nachlampen, Omelettepfannen, Botanisirbüchsen, fein lackirt; in **Glaswaaren**: Wasserflaschen, weiß und blau, Sturzflaschen mit Glas, Zuckerschalen, Butterdosen, Käseglöcher, Henkelgläser (1/2 Liter), Flacons, Compotischalen, Leuchter, 1/2 Liter-Gläser mit Fuß, Fischgläser, Blumenvasen, fein bemalt, Wasser- und Weinläser in Krystall; in **Silberglas**: Becher, Zuckerdosen, Confectvasen, Blumenvasen; **diverse Gegenstände**: Straßen-, Theater- und Trauerfächer, Kleiderbüchsen, Haars-, Zahns- und Nagelbürsten, 3 Stück Seife in Schachtel, Tafelglöcher (Neusilber), Frisirkämme, Schneeschläger, Schablonen zum Wäschezeichnen, Schlüssel (beste Qualität), große Auswahl in Pfeifen und Cigarrenspitzen, Spiegel in Barock- und Goldrahmen, Gummihosenträger, Taschenmesser, Necessaires und Händeleuis, große Auswahl in Portemonnaies und Cigarrenetuis, Haarpangen, 6 Stück Photographierahmen 40 Pf., Uhrketten, Besteck, Manschettenknopfgarnituren und noch hundertlei andere Gegenstände, sowie die größte Auswahl in **Kinderpielwaaren**.

P.S. Es sind dieses nur Sachen, die sonst 50 Pfennig, 70 Pfennig und 1 Mark kosten, und kann diese in Folge von Masseneinkäufen in meiner **Extra-Ausstellung** zu nur 40 Pfennig verkauft.

46 Langestraße 46. **Louis Ullmann**, 46 Langestraße 46.

Hôtel Prinz Wilhelm.

1878er süßen Ruppertsberger 1878er, 10 Uhr Zwiebelkuchen

empfehl bestens

Alex. Ochs.

Fremde

übernachteten hier vom 4. auf den 5. Oktober.

Darmstädter Hof. Maler, Kfm. v. Stuttgart. Fr. Maler v. Herzheim.

Deutscher Hof. Lehmann, Rentamm. v. Neckarbischofsheim. Klehenbach, Geometer von Eppingen. Glodner, Kfm. v. Habelden. Settinger, Kfm. v. Waldblich.

Erbprinzen. v. Bed v. Bittsch. Charidon m. Fam. v. London. Kiegenhauf m. Frau v. Breslau. Dr. Lank m. Frau von Dresden. Forst, Fabr. von Berlin. Dr. Aldermann v. Gobleng. Cuffingham, Fabr. v. St. Louis. Sene, Kfm. v. Wien.

Gasthof zum Ruchbaum. Schneider, Kfm. von Dangelburg. Hörner, Rent. v. Frankfurt. Frau Kögler, Priv. m. Sohn v. Würzburg. Schend, Landwirth von Oberelsdorf.

Geist. Dabrowsky u. Domick v. Lemberg. Weber v. Klingheim. Kerpel, Kfm. v. Straßburg. Hagios, Kfm. v. Gottenheim. Vár u. Welter, Kf. v. Mannheim. Schmitz, Kfm. v. Hattungen. Maar, Kfm. von Heidelberg.

Grüner Hof. Häuser, Rent. v. Frankfurt. John, Arch. v. Augsburg. Delinder m. Frau, Antonio Ma. de. Unzu u. Widen, Priv. v. Sevilla. Savala, Priv. v. Bilbao. Kunze, Rent. v. Berlin. Starz, Poelbel, a. Schleswig. Göden, Kfm. v. Straßburg. Jangert, Kfm. v. Stuttgart. Mann, Kfm. v. Reutlingen. Rupp, Kfm. v. Hohenheim. Marx, Kfm. v. Reutlingen. Steier, Kfm. v. Ludwigsburg.

Hotel Germania. Butler, Equite m. Fam. u. Dienerschaft v. Manchester. Lidvel, Equite m. Fam. u. Dienerschaft v. London. Baron v. Boenemann v. Dienerschaft a. d. Schweiz. v. Seydewitz, Offizier v. Hannover. Walthert, Fabr. m. Frau v. Hamburg. Blesing, Rent. m. Fam. v. New-York. Roth, Geh. Reg. Rath v. Halle. Graf u. Gräfin Polayo m. Bedg. von Rom. Labest, Direkt. v. Frankfurt. Ranheimer, Fabr. von Offenbach. Dr. Wollenweber v. München. Neuhans, Priv. v. Berlin.

Nicola, Advokat m. Fam. v. Neubrandenburg. Hoster, Beamter v. Salzburg. Hagenmayer, Kfm. v. Hanau. Schildorck, Kfm. v. Berlin. Langhein, Kfm. v. Magdeburg. Kehler, Kfm. v. Stuttgart. Marx, Kaufm. von Mainz. Kaiser, Kfm. v. Freiburg. Winterer, Kfm. v. Hamburg. Thomsen, Priv. m. Frau v. Holland. Gellen-dorff, Reg. Rath v. Breslau.

Hotel Große. Hofman, Prof. v. Erlangen. Heiß, Geometer v. Ludwigsburg. Dinker, Fabr. v. Frankfurt. Siebenhaar m. Frau von Stuttgart. Dr. Bauer, Prof. Mainz. Fritsche m. Tochter v. Christiana. Wissemann, v. München. Josten, Fabr. v. Gladbach. Krause, Direkt. v. Kfm. v. Destrungen. Ebeling u. Goldstein, Kauf. von Frankfurt. Volgt, Kfm. v. Berlin. Steinberg, Kfm. v. München. Schmitz, Kfm. v. Berlin. Keller, Rent. m. Tochter v. Wiesbaden. Gallus, Priv. m. Frau v. Kiel. Galfon m. Sohn v. Orford. Rehsuf, Priv. v. Frankfurt. Speyer, Fabr. v. Nachen. Grunberg, Rent. m. Fam. von Köln. Fröhlich, Direkt. m. Frau von Bern. Zedst, Wühlentel. a. Nieder-Oesterreich. Schauer, Fabr. v. Frankfurt. Feist, Kfm. v. Schramberg. Dorer, Part. m. Frau v. Freiburg. Baumann, Ing. v. Basel. Schmitz, Fabr. v. Köln.

Hotel Stoffeth. Leppert, Kfm. v. Hanau. Geisler, Kfm. v. Zürich. Kramer, Kfm. v. Freiburg. Pfister, Kfm. v. Neuburg. Reapman, Kfm. v. Mannheim. Nubinger, Kfm. v. München. Olliffen, Kfm. v. Hamburg. Werner, Kfm. v. Nachen. Baumann, Kaufm. v. Straßburg. Bauer, Beamter v. Offenburg. Hirsch, Geh. Rath m. Fam. v. Berlin. Authentisch, Kfm. von Ulm. Heidt, Kunstmüller v. Barmenhal. Neuberger, Hopfenhändler v. Nürnberg. Leopold, Zeichenlehrer v. Heidenheim. Janzon, Lehrer v. Weingarten.

Hotel Taubhäuser. Rüdert, Kaufm. v. Coburg. Kallian v. Bruchsal. Kitzinger, Einjährig-Freiw. von Konstanz.

Rathauer Hof. Frau Lezy v. Stuttgart. Gahn, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Max. Feder, Kfm. v. Nachen. Schlenker, Kfm. v. Straßburg. Walter, Kfm. v. Mannheim. Janz

Kfm. v. Gonnweiler. Blüß, Kfm. v. Zell. Trautwein, Kfm. v. Offenburg. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Ganter, Priv. v. Freiburg. Götz m. Frau v. Darmstadt. Bucher, Priv. v. München. Dreher m. Frau v. Nürnberg. Wader, Beamter v. Prag. Baron v. Jucco. Beamter v. Wien. Deuze, Beamter von Breslau. Gaudier m. Frau von Bortaur.

Rothes Haus. von Feldegg, Ing. von Mainz. Krage, Priv. v. Nürnberg. Weich, Insp. u. Seidler, Rent. v. Gobleng. Dr. Schönberg v. Tübingen. Frhr. v. Bako, Rent. v. Ettlingen. Komarskowsky, Oberstabsarzt m. Fam. v. Reg. Steiner, Kfm. v. Köln. Spanger, Fabr. v. Billingen. Dr. v. Berg v. Straßburg. Jelse, Fabr. v. Steinach.

Schwarzer Adler. Barthel, Kfm. v. Neustadt. Kromer, Kfm. v. Freiburg. Schramm, Kfm. v. Darmstadt. Schiele, Priv. v. Stuttgart.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Ausgestellt im oberen Corridor: 105 Blatt Radirungen, von H. Schwanefeldt und Anton Waterloo. (Fortsetzung.)

Kanzlerverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder - Neu aus gestellt:

- 208. Allerheiligen, von D. Ruppert.
- 210. Ein Kinderportrait und zwei Studienköpfe von Verha von Bayer.
- 212. Aus der Rosenzeit, von H. v. Preuschen in Karlsruhe.
- 214. Portrait (Kniestück) Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Fürstin Sophie zur Lippe, von Marie Oray in Karlsruhe.
- 215. Stillleben, von Amalie Kärcher in Karlsruhe.
- 216. Raftleben (Blumenstillleben), von M. Hornmuth in Karlsruhe.

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.